

Bruno Freytag

* Halle S. * *
Leipziger Strasse 100.



egen vorgerückter Saison empfehle Paletots in allen saisongemässen Façons. Ferner Kostüme,
Blusen, Morgenröcke, Unterröcke zu zurückgesetzten Preisen und biete somit

Gelegenheit zu vorteilhaftem Einkauf.

[6482]

Lichtbad „Sanitas“

jetzt 31 Grosse Steinstrasse 31.
Alle Arten Lichtbäder u.
Bestrahlung, Kohlen-
säurebäder, Lehtanna-
und alle [5725]
anderen medizinischen Bäder.

Althee-Bonbon

von vorz. Wirkung gegen
Husten u. Heiserkeit empfiehlt
à Paket 25 u. 50 a [5623]
Joh. Miltacher,
Poststr. 11. Gr. Ulrichstr. 36.

Das geehrte Publikum
wird er sucht, würflich gute
Baumkuchen
von **G. L. Blau**,
Halle a. S. zu beziehen
und nicht mehr aus
Salzwedel. [5510]

Schiedmayer - Harmonium,
10 Register, 2 Clavier-Orgeln mit
13 u. 16 Registern verkauft, um
damit zu säumen, dafür bill. [5624]
B. Doll, Gr. Ulrichstr. 33/34.

Fricottailens
in glatt
und befest
[5081]

Viele Neuheiten!
Für gute Qualitäten!

H. Schnee Nchf.
A. Ebermann,
Halle, Gr. Steinstrasse 94.

Franz Traeger

Gegründet 1878. Hoflieferant, Telephon Nr. 500.

Weingrosshandlung und Weinprobierstuben,
Rannischestrasse 23 (am Alten Markt)

empfeilt
seine direkt von Produzenten bezogenen und gutgepflegten

Rhein-, Mosel- u. Bordeauxweine.

Depôt und Alleinverkauf

der rühmlichst bekannten Sektmarke

„Henkell Trocken“

Preislisten gratis und franko zu Diensten. [5548]

Räumungs-Verkauf.

Wegen völliger Umgestaltung meines Geschäftes verkaufe mein
gesamtes reichhaltiges Warenlager zu

bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ida Böttger Nchf.,

Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft,
Grosse Steinstrasse 9. [5987]

Weltberühmt

sind die

Bordeaux-Weine

von Reidemeister & Ulrichs in Bremen.

Hauptniederlage

Gustav Moritz sen.,

Weinhandlung.

Telephon 168. Halle, Martinsberg 15.

Beliebteste Marken: St. Julien Mk. 1,10; Margaux Mk. 1,25;
Pontet Canet Mk. 1,50; Ch. Laroque Mk. 2,25. [6489]

K. Mauersberger, Färberei u. chem. Reinigung

für
Damen- und Herren-Garderobe, Möbelstoffe, Gardinen, Teppiche,
Spitzen, Federn, Handschuhe.

6 eigene Läden.

Leipzigerstrasse 33,
Fornapocher 1248.
Geiststrasse 15
(Adler-Apothek), Fernspr. 1252.

Gr. Steinstr. 1-2.
Moritzkirchhof 5.

Steinweg 25,
am Rannischen Platz.
Gr. Steinstrasse 39.
nahe Waihalla. [5508]

Annahme bei Herrn **Salander**, neben Waihalla.
Grösstes Etablissement der Provinz Sachsen.

Wilhelm-Augusta-Stiftung.

zur Unterstützung von Beamten-
Witwen und -Waisen in der
Stadt Halle a. S.

Unterstützungsgeluche sind bis
30. November 1903 an Wochen-
tagen zwischen 12 und 1 Uhr mittags
im Universitäts-Verwaltungsges-
chäfte, An der Universität 10,
Zimmer Nr. 1, bei dem Herrn
Sekretär **Leuz**, welcher in der an-
gegebenen Tageszeit die Fragebogen
ausfüllt, einzureichen.
Halle a. S., den 12. Nov. 1903.
[6488] Der Vorstand.

Damenputz.

Güte werden durch u. geschmack-
voll garniert und modernisiert
Dorotheenstrasse 3, 2 Treppen
(am Postab). [6488]

Kindergarten Platz 13.
(6411)

Petersburger Gummischuhe

sowie sämtlich Gummivarren in prima Qualität
empfehlenswert billig [6498]
Ed. Kortscher,
Sandbagel, Leipzigerstr.,
Ede Poststrasse.

Fachschule für ff. Damenschneiderei.

Am 1. Dezember beginne ich mit einem Kursus für Schnittzeichnen,
Aufschneiden und Anproben nach dem preisverkauften Original-
Schnittmuster-System **J. Chrontz**. Hierzu nehme Anmeldungen
täglich entgegen. **Frau Emma Kretzel**, Gr. Wallstr. Nr. 7
Anfertigung feiner Damen-Garderobe. [3774]

Die neuesten Schnitte

der internationalen Schnitt-Manufaktur
sind wieder eingetroffen.

W. F. Wollmer,

Posamenten, Strumpfwaren,
Tapisserie. [6494]

Gaskronen etc.

zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen.
Echte Auer-Degea-Glühkörper,
merreicht an Leuchtkraft, Haltbarkeit und Brenndauer.
Gasglühlicht mit nach abwärtsbrennendem
Glühkörper, das neueste in der Gasbeleuchtung.
Elektrische Multiplex-Fernzündanlagen,
dadurch Gasanlagen können wie elektrische.

F. A. Richter, Inh.: **W. Werndt**,

Technisches Spezialgeschäft für Gas-, Wasser-,
Elektrizitäts- und Dampfanlagen. [6393]

kleine Ulrichstrasse 18a.

Planos

Reichste Auswahl!
Zehnjährige Garantie!

Harmoniums

[5547]

Nur anerkannt gediegenes Fabrikat
zu mässigen Preisen.

Flügel

Gebrauchte Instrumente, unter voller Garantie, stets am Lager.

C. Rich. Ritter, Grossh. Sächs. Hof- Halle a. S.
Pianoforte-Fabrik.

Canolin-

Seife mit dem
Pfeilring.

wird garantiert durch die



Rein, mild, neutral. Preis 25 Pfg.
Eine Fettsäure ersten Ranges.

Canolinfabrik Martinikenfelde. MARKE PFEILRING.
Auch bei Canolin-Toilette-Cream-Canolin achte
5985) man auf die Marke Pfeilring.



Düsseldorf 1902 - Gold-Medaille
v. silberne Staatsmedaille
**Aachener
Badeöfen**
über 75000 im Gebrauch!
**HOUVEN'S
GASHEIZÖFEN**
J.G. HOUVEN SOHN CARL, AACHEN
Prospecte gratis - Vertreter an fast allen Plätzen
[5314]

Der gerichtl. Ausverkauf

der zur **Mario Schulze'schen** Konfuzermeile gehörigen Waren-
bestände von bester Qualität findet täglich Gr. Ulrichstr. 2 von
9-1 und 3-6 Uhr zu billigen Preisen statt. Es sind noch vorhanden:
Corsets, Damen- u. Kinderwäsche, Tricotagen, Seinen,
Wäsche, Strawatten, Kragen, Manschetten, Stepp- und
Beidecken, Tisch- und Küchenschwämme usw. usw.
Otto Knoche, Konfuzermeister.
[6354]

Für die Inserate verantwortlich: Otto Grafel, Halle a. S.

Mit 2 Beilagen.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen, für Anhalt und Thüringen.

Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

I. B. Halle, 25. November.

Die heutige Zentralversammlung der 25. November angeforderten Vereine fand in Gegenwart von ca. 600 Teilnehmern im großen Saale des Rathauses...

Es erhielt dann der geschäftsführende Direktor der Landwirtschaftskammer, Herr Dr. Kabe-Galle das Wort zum Bericht über die für Anfang Juni 1904 geplanten Provinzialausstellungen...

wesen besonders in den letzten Jahren Beschäftigt gefühlt hat, so ist doch der Streikvermeidungsarbeit zur Zeit leider immer noch eine gewisse Grenze gezogen...

Gall-Kreditbriefe Einzahlung. Einmalen im Monat Oktober 1903 ... 86 682,71 M. gegen ... 71 802,76 M.

Einmalen in der Zeit vom 1. April bis 31. Oktober 1903 ... 397 723,89 M. gegen Einmalen in derselben Zeit des Vorjahres ... 358 304,56 M.

Ein Verzeichnis von Sachverhältnissen aus Industrie und Handel ist von Deutschen Handelslag zusammengestellt worden. Geordnet und geordnet nach etwa 150 Waren oder Warengruppen...

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen. Die nächste Sitzung findet morgen, Donnerstag, statt. Gäste sind willkommen.

Die hiesige freiwillige Feuerwehrlinie ihre Hauptversammlung unter Vorsitz ihres Ehrenkommandanten, Herrn Baumeister Stengel, am Sonntag im Wilhelmshagen ab.

Ueber die Verbrechen und Ziele des Deutschen Techniker-Verbandes sprach in der letzten gemeinschaftlichen Sitzung des Techniker- und des Maschinenbauvereins Herr Oberingenieur Käder-Verder...

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., 25. November.

Deutsche Kunstphotographie. Die für die Ausstellung in St. Louis 1904 bestimmten Photographien der deutschen Berufsphotographen sind, wie wir bereits früher erwähnten, im hiesigen Museum hierzulande ausgestellt.

Baumkommission. Vor der gestrigen Sitzung der Baumkommission unternahm deren Mitglieder eine örtliche Besichtigung der Entwässerungsverhältnisse in den Parkweiden.

Mittelhand und Ausnahmefälle. Der geschäftliche Mittelhand ist infolge der gegenwärtigen Konkurrenzverhältnisse vielfach auf eine Randhöhe angewiesen.

Der dritte kommunale Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der hiesige Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab. In demselben wurde nicht geringe Aufmerksamkeit dem Antrag des Vorstandes...

Der Halle'sche Zweigverein zur Bekämpfung des Schwindsucht begnadet in erster Linie, die Schwindsüchtige in hiesiger Stadt in den Wohnungen der Kranken zu befreien.

zur Bekämpfung der Tuberkulose-Gefahr näher kennen zu lernen, ladet der Verein ihre Mitglieder, die Mitglieder aller anderen Vereine...

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Der Halle'sche Regiererrat (Süd und West) hielt gestern abend im hiesigen Schützenhaus eine Sitzung ab.

Stadtheater Halle.
 Direction M. Richards.
 Donnerstag, den 26. Nov., 8.03.
 74. Vorf. 1. Ab. 2. Viertel.
Madame Sherry.
 Operette in 3 Akten v. Hugo Felix.
 Freitag: Cavalleria rusticana.
 Samstag: Pänel und Orzel.
 6480

Neues Theater.
 Direction E.M. Mauthner.
 Donnerstag, 26. Nov., 8.03.
Das grosse Gelächter.
 Freitag, zum 24. Male:
Der blinde Passagier. [6487]

Walhalla-Theater.
 Direction: Rich. Hubert.
 Abends 8 Uhr: Mitien-Erfolg
 das glänzendste
Attraktions-Programm.
 Zum ersten Male in Halle:
La Phantasmagoria,
Henry de Vry's
 größte künstliche Kunst.
 12 stoffliche Schaubühnen!
Ein Morgen auf
dem Sportplatzhof,
 die größte und sensationelle
 Dreifach-Szene der Gegenwart,
 vorgeführt von
Mad. L. Tschernoff.
 Ferner: Das unvergleichliche
 Duettliedchen [6478]
Anna und Sigmund
Linné.
 und weitere 6 Glanznummern.

Apollo-Theater.
 Direction: Gustav Poller.
 Am Nibelungen, nächste Nähe
 des Hauptbahnhofs.
Letzte Woche
des großartigen
November-Programms. [6479]

Auswärtige Theater.
 Donnerstag, den 26. Nov. 1903.
 Leipzig (Neues Theater): Corio-
 lanus.
 Leipzig (Altes Theater): Der Oren-
 ball.
 Weimar (Hof-Theater): Das Alter.

Pianos
 der Fab. Eichl. Hofpianosfabrik
Rönisch in Dresden
 ganz apartes Instrument. [6499]
 Briefe für einen guten Klang.
Albin Kauten
Albert Hoffmann.
 Halle a. S., an Kirchplatz.

Erstes Sprach-Institut
The Berlitz-Methode
Schulstr. 3/4.
 Englisch, Französisch,
 Italienisch, Russisch,
 Konversation, Korrespondenz,
 Grammatik, Literatur.
 Nur gepr. nationale Lehrerinnen.
Deutsch für Ausländer.
 Fernspr. 1125. Prospekte kostenfrei.
 Geogr. ändert 1807.
 Frequenz bis 1902 - 1380 Sch.
 5936 **Miss Alexander.**

The Berlitz School of Languages,
Leipzig-Strasse 102.
 Engl., Franz., Ital., Span., Kon-
 versation, Korrespondenz. - Probe-
 lektion gratis. [5544]
Die Direktion. Miss King.

A. Ahlheit,
 Klavierstimmungen,
 V. Reichenstr. 2. [6486]

Glühwein
 Glas 10 und 15 Bfg.
 Dessert und Süßweine,
 A. v. 110 Bfg. an, Glas 15 Bfg.
 Selbstgeköhltes Rheinweine,
 A. v. 50 Bfg. Schopp. 20 Bfg.,
 Spr. 15 Bfg. an.
Rheingauer Weinhandlung,
 Große Ulrichstr. 26.

Privat-Logis
 Berlin SW.
 Anhalter Bahnhof, 4. Stock
 komfortabel eingerichtete Zimmer.
Gute Bedienung, solide
 Preise. [5790]
 Baden im Gange.
 -Telephon 64 11875.-

GALA PETER DIE ERSTE ALLER
MILCH-CHOCOLADEN
GALA PETER
 ÜBERTRIFFT ALLE NACHAHMUNGEN
 AN GÜTE U. BEKÖMMLICHKEIT

L. Hofmann & Co.
 Gegr. 1853. Halle a. S., Sophienstr. 1, Telephon 623.
Weingrosshandlung und Probierstuben. [6212]
Engros-Lager für die Firma
Chr. Adt. Kupferberg & Co., Mainz.
Kupfer, Silber, Gold, Gold-Auslese.

Handwerker-Meister-Verein.
 Freitag, den 27. November, abends 8 Uhr im Goldenen
 Schützen. **Versammlung.** Tagesordnung: Vortrag von
 Herrn Ingenieur Dapies über die Schwebelahn-Namen - Rohrwinkel
 2. Vorträge wirtschaftlicher Natur. 3. Geldsammel. In diesem
 interessanten Vortrag laßt die Mitglieder, deren erscheinende Angehörige
 und Gäste freundlich ein [6496] **Der Vorstand.**

Sport-Hôtel.
Zirkus Braun
 Donnerstag, den 26. Nov., abends 8 Uhr:
Gala-Première
mit Monstre-Programm.
 Zum ersten Male in Halle!
Hooping the hoop
 oder die Schleifenfahrt mit Automobil,
 ausgeführt von der schönen Amerikanerin
Miss Alix.
 Größte Weltattraktion! Ueberrall Stadtgespräch!
 Preise der Plätze inkl. Billettkauf:
 loge 2,50 Mk., Gallerie 1,75 Mk., I. Platz 1,20 Mk.,
 II. Platz 80 Bfg., Gallerie 50 Bfg., im Vorverkauf bei
Krüger & Oberbeck (Spargengeschäft):loge 2.- Mk.,
 Gallerie 1,50 Mk., I. Platz 1.- Mk., II. Platz 70 Bfg.,
 Gallerie 40 Bfg. Kinder und Militär zahlen nur in den
 Nachmittagsvorstellungen halbe Preise. Abends Preis
 volle Preise. [6515]
 Alles Nähere die Tageszettel. **Die Direktion.**

Baumkuchen, Bienenkörbe, feinere
Torten, figurierte Eis- u. Sahnenspeisen,
Pasteten, Salzstangen etc. [6495]
 empfiehlt in vorzüglicher Ausführung
Hof-Konditorei Dietze,
 Am Kirchtor, Ecke Mühlweg,
 Fernsprecher 758. [6476]

Ranniger's
Damen-Schuhc
 sind die besten in Sitz, Haltbarkeit
 und eleganter Ausstattung,
 Paar 3.25 Mark, 3 Paar 9 Mark.
 Franz. süddeutsche Schuhhandlung
 Marke „Jouvin“ 1 Paar 3.20 Mk.,
 3 Paar 9 Mk. [5561]
 Neuheiten in gefüll. Damenhandschuhen.
Herm. Oetting, Gr. Steinstr. 12.
 Telephon 912.

Herrschafliche Wohnungen,
 7 Zimmer, Bad, Gas, Balkon etc., Parieres, per sofort, I. Etg.
 per 1. April 1904 zu vermieten. [5544]
 Befähigung 10-12, 3-5 Uhr. Näheres
 Schillerstr. 56, part.

Herrschafliche Wohnung, zweite Etage,
 Grosse Steinstrasse 74, per sofort zu vermieten. [6408]

Offiziere prima Bratgänse
 3 Pfd. 65, garant. junge u. Gaster-
 maße Bonlanden Pfd. 30, Gaten
 Pfd. 75, In. ger. Gänsebrust
 Pfd. 1,80, bei Vorkauf 1,40 franco.
 Gänsebrust Pfd. 75,
 brust Pfd. 85,
 weiße Stopfleber, 1/2 bis 2 Pfd.,
 & 2 Mark.
Aug. Schrader, 1175,
 Geflügelhändler und Fabrik feiner
 Gänseworen, Gannover.

Sachfenhall.
 Einige Antiquitäten habe ich abzugeben
 und bitte um Gebote. Off. unter
 R. U. 1554 an Hasenstein &
 Vogler A.-G., Halle a. S. [6497]

Hausverwaltung wird s. lat.
 noch mit über. Off. unter B. F. 905
 an Rudolf Mosse, Halle. [5514]

Dezimalwagen, Sabetwagen
 Gewichte billig Gr. Märkerstr. 23.
 [6212]

Thee
 neuester Ernte!
Souchong-Thee
 per 100 Gr. 2.-, 3.-, 4.-, 6.-,
Melange-Thee
 per 100 Gr. 4.-, 6.-,
Grus-Thee
 per 100 Gr. 2.-,
Russ.
Karawanen-Thee
 p. 100 Gr. 3.-, 4.-, 5.-,
 6.-, 7.-, 9.-,
Messmer-Thee
 in bis. Preislozen.
Bourbon-Vanille
 Etange 20, 30, 40 Bfg. [5934]
 empfiehlt
A. Krantz Nachf.
 Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064

Suchenbreiter Gr. Märkerstr. 23.
 [6476]
 Nachschl. getrag. Herrenkleider,
 Pelze, Altertümer, Waffen, Geigen,
 Bruchgold tauf und halt ab [5523]
Hofmann, Leipzigerstr. 27.

Waschgefäße,
 dauerhaft, billig. [3761]
Zander, Gr. Klausstr. 12.

Personen,
 die verlangt werden.
 Zu Neujahr ein [6501]
junger Mann
 Schriftliche Angebote mit Angabe
 der Vorbildung unter Z. n. 496
 an die Expedition d. Bl. erdten.

Größtnecht, [6039]
 Kellner, verheiratet
 zuverlässiger Herbedeher u. Fahrer,
 dessen Frau Schwime u. Federweid-
 sucht, Aufbahrung und Wild-
 wirtschaft gründlich verstehen, auch
 für die Leute lochen muß, wird
 für dauernde Stelle bei vollständig
 freier Station u. 500 Mk. Jahres-
 lohn (für sich u. seine Frau) zum
 1. April 1. d. g. gesucht. Einwa
 vorzuziehender Bewerber der Schule
 entzogen sein und können als
 Anreiz beim. Wlad gegen besondere
 Wohnung eintreten. Meldung bei der
 Nitterguts-Verwaltung Strop-
 fähr, Eisenbahnstation Jabna.

Auffeher und Kutscher
 für hohem Lohn. Begehre zu
 senden an [6448]
R. Teltz, Agl. Oberamtmann,
 Amt Friedrichsruhe b. Heilsfeld.

Gesucht:
 Ältere und jung. Landwirt-
 schafterinnen für Nitter- und
 Bauerhöfe, so. und 1. Januar
 bei hoh. Gehalt durch Fräulein
 Pauline Fleckinger,
 Stellenvermittlerin, Neum-
 hauer 3. am Markt und
 Brüderstraße. [6332]

Mamsell.
 Suche zum 15. Januar eine
 gerichte, nicht zu junge Mamsell.
 Milch recht zur Molkerei. Begehre-
 abdrücken, Gehaltsanfrage und
 Photographie einzuwenden an
 Frau Högel, [6505]
 Domäne Wechmar bei Golba.

Mamsell-Gesuch.
 Für 1. Januar suche eine
 tüchtige Mamsell nicht unter
 20 Jahren, die in Molkerei erfahren,
 in Feederweiderei weis und
 gut bürgerlich lochen kann. Gehalt
 nach Uebereinstimm. Offert erbitte
 mit Zeugnisabschriften. [6504]
 Frau Amtmann Zollmann,
 Rittergut Sahnhof bei Göthen
 in Anhalt.

Personen,
 die sich anbieten.
Feldarbeiter
 (Deutsche, Russisch-Polen, Galizier,
 Ungarn) für Frühjahr 1904,
 hiesige und schlesische Aemter für
 Neujahr beehrt unter günstigen
 Bedingungen Arbeitssamweis
 der Landwirtschaftskammer,
 Halle a. S., Leipzigerstr. 29, I.
 Empfehle 3 Def. Mamsells,
 24, 22 u. 19 Jahre alt, mit guten
 Beugnissen so. und 1. Jan. Frau
 Anna Fleckinger, Stellenvermittlerin,
 St. Ulrichstr. 9, nur Br. 9.
 (401)

18-jähriges Mädchen vom
 Lande, 1 1/2 Jahr lochen gelernt,
 sucht Stelle zur Erlernung der
 Land- resp. Milchwirtschaft. **Willy**
Kühn, Stellenvermittler, Kleine
 Ulrichstr. 3. [6490]

Gebild. jg. Mädch.,
 welches sich im Haushalt ausbilden
 möchte, im Nähen und Klätten erf.,
 sucht augen. Stelle mit Familien-
 entz. zum 1. Jan. Etwas Geh.
 erwünscht. Offert an Lydia Grauert,
 Stropfstr. b. Jabna erdten. [6472]

Geldverkehr.
36000 Mk.
 auf 1. Hypothek, gold-
 sicker, per sofort oder
 Jan. 1904 gesucht Agenten
 werden. Die Agenten-
 Provision von 500 Mk.
 launder Geldgeber selbst
 verdienen. Offert unter
 B. b. 1908 an Rudolf
 Mosse, Brüderstr. [6487]

33000 Mk.
 auf neues Grundstück werden zur
 ersten Stelle gesucht. Begehre
 55000 Mk. Off. von Geb. u.
 Z. 1. 992 i. d. Exped. d. Bl. abzu.

Heute morgen gegen 3 Uhr entzief in aller Ruhe mein
 lieber Mann und unser guter Vater, der
Gutsbesitzer Otomar Koch.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Hedwig Koch geb. Jaenisch.
 Lehndorf bei Cossdorf, den 25. Novbr. 1903. [6516]

Nachruf.
 Am Vermittag des Totenfestsonntags ist der erste Geistliche
 unserer Kirchengemeinde
Herr Pfarrer Adolf Jung
 plötzlich und unerwartet gestorben. Wir verlieren und betrauern
 den Dahingeshiedenen einen treuen Seelsoeger, einen Mann
 von edler Herzengüte, tiefem Wahrheits- und Gerechtigkeitsinn
 und schlichtem, demütigem Wesen. Wir werden ihm ein dank-
 bares, trones Gedächtnis bewahren.
 Halle-Trotha, den 24. November 1903. [6500]
Der Gemeinde-Kirchenrat und -Vertretung.

Mk. 1 200 000
 sollen dauernd auf Anker
 3 1/2 % [6439]
 ausgel. werden, zweiter Stelle,
 zu günstigen Bedingungen.
B. J. Baer,
 Halle a. S., Leipzigerstr. 30.

340 000 Mark
 Sparkassengelder à 4% auf Stelle
 zur eriten, auch zweiten Stelle
 bis 1/2 des Betrages unfindbar
 auszuliefern. Offert unter Z. n. 1912
 an Rudolf Mosse, Halle. [6444]

25-30 000 Mk.
 als 2. Hyp. auf betriebsfähiges
 Wohn- u. Geschäftshaus in erster
 Lage an Halle sofort oder später
 gerichte. Offert unter Z. n. 1912
 an Rudolf Mosse, Halle. [6444]

101
 Einen Posten moderner, tadelloser
Mädchen- und
Backfisch-
Kleider, -Mäntel
u. -Jacketts
 verkaufen wir zu
 besonders wohlfeilen
 Preisen. [6493]
Geschw. Jüdel,
 101 Leipzigerstr. 101.

Familiennachrichten.

Verlobt: Frä. Anna Raempe
 mit Hrn. Hauptmann Ludwig
 Schulte (Auch). Frä. Julie
 Dörmann mit Herrn Dr. med.
 Anton Robert (Dietrichsdorf-
 Ibersfeld). Frä. Gertr. Range
 mit Hrn. Ingenieur Max Graul
 (W. Stadtb. -Nürnberg).
 Geboren: Frä. Gertr. Hrn.
 Professor Viktor Ernst (Stutt-
 gart). Hrn. Dr. med. Dreydoff
 (Leipzig). - Eine Tochter:
 Hrn. Staatsminister v. Borries
 (Wienburg). Herrn Hauptmann
 Robert von Bantzen (Berlin).
 Gestorben: Hr. Dir. Dr. Herrn.
 Wiefing (Berlin). Hr. Baron
 Alexander M. von Wengen
 (Dresden). Hr. Franz Graf
 von Waldberg (Wienburg).
 Hr. Adolf Koch (Wienburg). Hr.
 Rechnungsrat Wilhelm Grosse
 (Wienburg). Hr. Kommerzien-
 rat Julius Hoffmann (Neugers-
 dorf). Hr. Arthur a. D. Dr. Karl
 Ringel (Hildesheim). Hr. Ober-
 forstwart a. D. Walter v. Sirost
 (Stuttgart). Hr. Kreisrat Dr.
 Otto Henning (Weldarg a. B.).
 Hr. Kreisdeputierter Schulrat
 Robert Voser (Wienburg). Hr.
 Oberförstwart a. D. Fritz von
 Böhmer (Wonn). Hr. Handels-
 schuldirektor Dr. Franz Zimmer-
 mann (Wienburg). Hr. Wwe.
 Henriette Schulze (Sobtau).

Ämtliche Bekanntmachungen für den Saalkreis.

Bekanntmachung

betreffend die Anzeigepflicht für die Hüchnerpest vom 16. Mai 1903.
Auf Grund des § 10 Abs. 2 des Gesetzes betreffend die Abwehr und Unterdrückung der Viehschäden vom 1. Mai 1894 (Reichs-Gesetzbl. S. 409) bestimme ich:
Für den ganzen Umfang des Reiches wird vom 1. Juni d. Js. ab bis auf weiteres für die Hüchnerpest die Anzeigepflicht im Sinne des § 9 des erwähnten Gesetzes eingeführt. Berlin, den 16. Mai 1903.

Der Reichsanwalt.
J. B. Graf v. Posadowsky.

Vorstehende, in Nr. 26 Seite 223 des Reichs-Gesetzblattes veröffentlichte Bekanntmachung bringe ich hiermit zur Kenntnis der Beteiligten.
Gleichzeitig mache ich darauf aufmerksam, daß die Anzeige der zuständigen Ortspolizeibehörde — in den Städten den Polizeiverwaltungen, auf dem Lande den Amtsvorstehern — zu erlassen ist und daß Zuwiderhandlungen gegen obige Bestimmung nach § 65, Ziffer 2 des Reichsviehschadengesetzes vom 23. Juni 1890 mit Geldstrafe von 10 bis 150 Mark oder mit Haft nicht unter einer Woche bestraft werden, sofern nicht nach den gesetzlichen Bestimmungen eine höhere Strafe vorsehrt ist.
Merseburg, den 24. Oktober 1903.

Der königliche Regierungs-Präsident.
J. B. v. Torpitz.

Bekanntmachung

Gemeinschaftliche Belehrung über die Kennzeichen, den Verlauf und die Ursachen der Hüchnerpest.
Jährliche Beobachtungen über eine Geflügelpeste, die namentlich im Frühjahr und Sommer 1901 aus einer Geflügelpestausbreitung in Braunschweig verstreut und auch sonst durch Einschleppung aus Italien in Deutschland weit verbreitet worden war, machten es wahrscheinlich, daß man es nicht mit der unter dem Namen „Geflügelcholera“ bekannten und bereits seit mehreren Jahren der Anzeigepflicht unterstellten übertragbaren Krankheit des Hausgeflügels, sondern mit einer neuen, in ihren Merkmalen der Geflügelcholera zwar verwandten, und mindestens ebenso gefährlichen, aber nicht durch denselben Erreger hervorgerufenen Geflügelpeste zu tun habe.
Für die neue Seuche ist die Bezeichnung „Hüchnerpest“ eingeführt worden. Die Hüchnerpest ist nach den angestellten Untersuchungen eine Krankheit, deren Ansteckungsstoff im Blute sowie im Kot und Nierenklein enthalten, aber seinem Wesen nach bisher noch nicht festgestellt ist. Die Seuche führt in wenigen Tagen zum Tode und kann in kurzer Zeit ganze Hüchnerbestände wegraffen. Die Verbreitung der Krankheit erfolgt durch die Abgänge (Kot, Nierenklein) kranker, durch das Blut und die Eingeweide toter Geflügel, sowie durch die Kadaver verendet oder toteschlagener Tiere.
Der Ansteckungsstoff ist erst durch eine Erhitzung auf 70° C. zerstörbar.
Die Seuche äußert sich durch Nachlassen der Munterkeit der Tiere, Sträuben des Gefieders, Schlafsucht und Lähmung.

Der königliche Regierungs-Präsident.
J. B. v. Torpitz.

erscheinen. Außerdem sind vielfach Rötung und Schwellung der Augenbindehaut zu beobachten. — Der Tod tritt gewöhnlich in 2 bis 4 Tagen nach erfolgter Ansteckung, selten später ein.
Bei der Seuche findet man Geseien in den Halsdrüsen und in der nachgehöhligen Trübung der Leber, Blutungen in den Schleimhäuten der Verdauungsorgane, der Luftwege und des Cleitores, unter der Herzüberklebung und in der der Leibeshöhle ausstehenden Haut. Außerdem können Rötung und Schwellung der Augenbindehaut, oberflächliche Rötungen der Dünnbarmschleimhaut, Trübung des Herzbeutels, Flüssigkeitsansammlungen im Herzbeutel und in der Bauchhöhle, wässrige Ergüsse unter der Haut des Kopfes, Halses und der Brust, ausnahmsweise auch eine Entzündung der Lungen sowie der Leibeshöhle ausstehenden Haut bestehen. Die Hüchnerpest hat mit der Geflügelcholera das feuchtsartige Auftreten, den rasch tödlichen Verlauf und die Erscheinung von Fieber, Schwäche und Schlaflosigkeit gemein. Jedoch führt die Hüchnerpest gewöhnlich nicht so rasch zum Tode wie die Geflügelcholera, an welcher auf Tauben und bis 3 tägigen Kranke, nicht selten aber auch ganz plötzliche Herden. Die Hüchnerpest ereignet sich Hausgeflügel vorwiegend die Hüchner, während von der Geflügelcholera gleichmäßig auch andere Geflügel, namentlich Gänse, Enten und Tauben, befallen werden.
Die Geflügelcholera ist ferner durch das Auftreten eines Durchfalls während des Verlaufes der Krankheit und durch dunkelrote Färbung des Darms, besonders des Dünnbarms (Darmentzündung), nach dem Tode gekennzeichnet. Außer der Darmentzündung kann eine Entzündung der Lungen und des Herzbeutels bestehen. Ferner finden sich im Blute der an Geflügelcholera erkrankten Tiere die dieser Krankheit eigenen Bakterien, welche mikroscopisch und durch Züchtung unwiderräglich nachweisbar sind. Gleich läßt sich die Geflügelcholera leicht auf Tauben übertragen, welche binnen 12 bis 48 Stunden mit charakteristischem Befund (abgehorntes Gemebe — Nekrose — an der Ampfelle und Vorhandensein zahlreicher Bakterien im Blute) zu Grunde gehen. Alle diese Merkmale der Geflügelcholera fehlen der Hüchnerpest.

Aus den Feststellungen, die an verschiedenen Orten über die Hüchnerpest gemacht worden sind, geht hervor, daß die Seuche einen wechselnden Krankheitsverlauf und ein verschiedenes Sektionsbild darbieten kann. Ständig vorhandene Merkmale der Hüchnerpest sind nur die hohe Ansteckungsfähigkeit, das Fehlen eines durch Mikroscop und Züchtung nachweisbaren Ansteckungsstoffes, sowie die Nichtübertragbarkeit auf ältere Tauben. Aus den Mitteilungen italienischer Forscher ist zu entnehmen, daß die Seuche in Italien schon seit Jahren in harter Verbreitung herrscht.
Da die Hüchnerpest hinsichtlich der Art ihrer Verbreitung und der Überlebensfähigkeit ihres Ansteckungsstoffes mit der Geflügelcholera im wesentlichen übereinstimmt, so ist in veterinärpolizeilicher Beziehung ähnlich wie die letztgedachte Seuche zu behandeln.
Vorstehende „Gemeinschaftliche Belehrung über die Kennzeichen, den Verlauf und die Ursachen der Hüchnerpest“, die vielfach noch nicht genügend bekannt sind, bringe ich zur Kenntnis der Beteiligten.
Merseburg, den 24. Oktober 1903.

Der königliche Regierungs-Präsident.
J. B. v. Torpitz.

Bekanntmachung

Nach einer Mitteilung der Landwirtschaftskammer für die Provinz Brandenburg ist der Beginn des nächsten Kursus zur Ausbildung von Bezirksdienstleitern an der Lehrschule in Charlottenburg auf
Montag, den 1. Februar 1904
festgesetzt worden.
Anmeldungen sind zu richten an den Direktor des Instituts, Oberoberst a. D. Brand in Charlottenburg, Spreestraße 42. Merseburg, den 20. Oktober 1903.

Der königliche Regierungs-Präsident.
Frhr. v. d. Recke.

Bekanntmachung

Die Herren Minister für Handel und Gewerbe und des Innern haben in Ergänzung des Gesetzes vom 29. Juni 1896 Nr. 1. A. 5434 M. f. B. betreffend die bei Ausführung des Gewerbe-Insaß-Verfahrens-Gesetzes entstehenden Vorkosten der unteren Verwaltungsbehörden bestimmt, daß entsprechend den durch den Erlaß vom 27. November 1891 Nr. 1. A. 51066 M. f. B. für den brieflichen Verkehr zwischen den Organen der Versicherungsanstalten und den preussischen Verwaltungsbehörden getroffenen Anordnungen hinsichtlich aller Verwaltungsbehörden ihre Schreiben an die Berufsgenossenschaften und ihre Organe zu frankieren haben, solange diese ihre Schreiben an die Verwaltungsbehörden frankieren.
Salle a. S., den 20. November 1903.

Der königliche Landrat des Saalkreises.
von Krosigk.

Bekanntmachung

Bezugsdurchführung der Jahresabschlusarbeiten werden die Nebenstellen der Sparkasse des Saalkreises in Cönnern, Wettin, Niemberg, Halle-Giebichenstein und Wittenbergungen von Dienstag, den 15. Debris einschließlich Donnerstag, den 21. Debris d. Js. und die Hauptkasse in Halle a. S. von Dienstag, den 22. Dezember, 1 Uhr bis einschließlich Donnerstag, den 23. Dezember d. Js. für allen Verkehr mit dem Publikum geschlossen sein.
Wie machen hierauf ausdrücklich mit dem Bemerkten aufmerksam, daß eine Vorlegung der Bücher bezugs Zuführung der aufgefundenen Zinsen im Januar n. Js. nicht erforderlich ist, dieselbe vielmehr erst vom Februar d. Js. ab stattfindet und daß die Hauptkasse auf die von den Nebenstellen ausgefertigten Sparfahndbücher in der Zeit vom 15. bis 23. Dezember d. Js. Zahlungen weder annehmen noch leisten kann.
Salle a. S., den 23. November 1903.

Der Kreisauditeur des Saalkreises.
von Krosigk.

Ämtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Städtische Kommissionen.
Finanz-Kommission.
Sitzung am Donnerstag, den 26. Nov. 1903, nachm. 5 Uhr im Kommissionszimmer.
Tagesordnung:
1. Antrag auf Verlegung des Kap. VI. A. II. Dienststellen betreffend. 2. Antrag, die Wasserreinigung der Gemeinden Raberow und Beelen betr. 3. Sonstige Eingänge.

Bekanntmachung

Quecksilbernachweise von Abflüssen an einem Grundstück Ecke Wiegandstraße und kleiner Sandberg wird der untere Teil des letzteren vom 25. d. M. ab bis auf weiteres für den Fähr- und Weiterverkehr gesperrt.
Salle a. S., den 23. November 1903.
Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung

Auf Grund des § 29 der neuen Satzungen der Landschaft der Provinz Sachsen und der von dem königlichen Kommissarius der Landschaft genehmigten Ausführungsbestimmungen sind heute folgende 4%ige Pfandbriefe des landwirtschaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen ausgestellt worden:
Zu 1000 Tlr. Nr. 247, 498, 522, 586, 956.
Zu 500 Tlr. Nr. 40, 253, 714, 808, 926.
Zu 100 Tlr. Nr. 312, 368, 956, 1063, 1161, 1168, 1354, 1451.
Zu 50 Tlr. Nr. 104, 259.
Zu 25 Tlr. Nr. 31, 208.

Die ausgelassenen Pfandbriefe werden hiermit den Inhabern zur Einlösung durch Vorzahlung des Nennwertes am 1. Juli 1904 gegen Kündigt und müssen zur Verfallzeit nicht den noch nicht fälligen Zinsrücklagen und den Zinsrücklagenanweisungen in unlaufsfähigem Zustande eingeleistet werden.
Erfolgt die Einlösung nicht innerhalb eines Monats nach dem Verfalltage, so hat der fällige Inhaber nur noch Anspruch auf die bei der Landschaft fällige Einlösungssumme, mit seinen weiteren Wechten wird er durch Beschluß der Direktion ausgeschlossen.
Der Betrag der fälligen Zinsrücklagen wird dem Einlieferenden von der Einlösungssumme in Abzug gebracht. Die Einlösungssumme mangels besonderer Anträge unter voller Wertangabe postpflichtig ausgeliefert werden.
Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß aus früheren Verordnungen noch rückständig sind:
1. Die 4%igen Pfandbriefe des landwirtschaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen:
Zu 1000 Tlr. Nr. 1157. Zu 500 Tlr. Nr. 201, 220, 1164.
Zu 500 Tlr. Nr. 110, 766, 935. Zu 100 Tlr. Nr. 18, 178.
2. Die 3½%igen Pfandbriefe der Landschaft der Provinz Sachsen:
Zu 3000 M. Nr. 955. Zu 1000 M. Nr. 194. Zu 150 M. Nr. 6.
Salle (Salle), am 16. November 1903.

Die Direktion

der Landschaft der Provinz Sachsen.
Goeldner. Bertram.

Konkursverfahren

Ueber das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft M. Böhme & Co., Halle a. S., Steinweg 24, wird heute, am 21. Nov. 1903, vorm. 10½ Uhr das Konkursverfahren eröffnet.
Der Bureauverwalter Mag. Ad. Dieckmann in Halle a. S., Dornmarkt 5, wird zum Konkursverwalter ernannt.
Konkursforderungen sind bis zum 29. Dezember 1903 bei dem Richter anzumelden.
Es wird zur Beschließung über die Vertheilung des erkannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und einträchtigen Falls über den § 122 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände am 15. Debris 1903, vormittags 11½ Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 7. Januar 1904, vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Richter, Kleine Steinstraße Nr. 7, II. Zimmer Nr. 31, Termin anberaumt.

Allen Verlenen, welche eine zur Konkursmasse gehörende Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Gemeindegeldwartin zu verzoehlen oder zu leisten, auch die Vertheilung aufzulegen, von dem Besitz der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 12. Debris 1903 Anzeige zu machen.
Salle a. S., 21. Novbr. 1903.
Königl. Amtsgericht, Abt. 7.

Konkursverfahren

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Bureauverwalters Hermann Dreyer, in Firma D. Dreyer & Sohn in Döllnitz, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben.
Salle a. S., 20. Novbr. 1903.
Königl. Amtsgericht, Abt. 7.

Suche per 1. 4. oder Johannis 1904 eine

Wachung

von 250-350 Storgen. Gest. Off. unter Nr. 903 an die Cred. dieser Zeitung erbeten. (6502)

Landwirte

zum Anbau von Erbsen, Bohnen, Rübenlassen sucht
Kahl voltz, Halle a. Saale, Kirchstraße 1, I.

Maschinenverkauf

Es liegen bei und billig zum Verkauf: Siegelpressen, Walzwerke, Säbmaschinen, Kollerwagen, Schüttenspreier, Dampfmaschinen und verschiedene andere Maschinen.
E. Fritsch & Co., i. Liu. Halle a. S. (6447)

Original-H-Stollen

Das beste Getränk für alle Gelegenheiten. Original-H-Stollen. Leonhardt & Co. Berlin-Schöneberg. Preis pro Liter 1.50. (6013)

Arbeitspferde

Reben preiswert zum Verkauf Remarkstr. 3. (6485)

Zuckerrüben-Samen

vorzüg. Ernt. sehr schöne, gelbe, trockene Wurz. hochproduktive Pflanzung. Preiswert zu verkaufen. Off. Anfragen sind an die Exped. d. Zig. unt. Z. g. 990 erbeten. (6879)

Landauer

zu kaufen gesucht. Gest. Off. unter Nr. 904 an die Cred. dieser Zeitung erbeten. (6502)

Bei dem Orkan

haben sich Ruberoid-Dächer bestens bewährt! Ich empfehle für Bedachungen von Wohngebäuden, Gasthäusern, Scheunen, Fabrikten etc. Ruberoid-Dachpappe. Sie ist bequem zu verlegen ohne Zerschlagen, wird nicht entzerrt, trocknet rasch! Magdeburgerstr. 60. Walter Moritz, Spezialitäten. (6443) Tel. 1206.

Sächsische Vieh-Versich.-Bank in Dresden

Verf. Kapital Mk. 27.867.903. Disp. bis Reserve Mk. 323.483.24. Verfügt zu billigen, festen Prämien. Einlage-Vieh-Versicherung bei der Nachzahlung, schwachen Umlage oder beliebige Prämien-Erddungen etc. vollkommen ausgleichend sind. — Schadenregulierung in bekannter, prompt, reuenter Weise. Zu jeder Auskunft und Ueblich von Versicherungen ersuchtlich ist bei
Subdirektor Eugen Lippold, Erfurt und die diversen Erben Vertreter.
Vertrauenswürdig. Herren werden allerorts als Vertreter gesucht.

Gustav Beyme, Baumschule

Rechau-Magdeburg. Obstbäume in allen Arten, Beerensträucher, Weinreben, Park- und Strassenbäume, Ziersträucher, Schilfplanzen, Rosen. (6313)

Thüring. Weisskalk

bester Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen, offerieren in großen wie kleinen Mengen, jederzeit frisch gebrochen und lieferbar, zu billigen Lagerpreisen die Steudener Kalkwerke von H. Schröder, Halle a. S. Komptoir: Alte Wörmstraße 1a. (6440)

Asaf.-u. Wirtschaftl.-Apfel.

G. Renneberg, Charlottenstr. 7. (6456)

Strohwehl

(D. R. P. 146 145). Seides und billiges Aufnahmeprodukt für Schleifmaschinen. Weidapparate in allen Größen offeriert. Malteburg, Halle a. S. (6298) Strohwehl, Louis Böttcher em.